

ÖDK, RMT & das Projekt Kar - Musiktheater für den Berg

Die Österreichische Draukraftwerke AG (ÖDK) wurde 1947 gegründet, und zwar mit dem von der Verfassung beschriebenen Auftrag, Großkraftwerke zu planen, zu bauen und zu betreiben. Als einzige Sondergesellschaft des Verbundkonzerns bewirtschaftet die ÖDK Fluß-, Speicher- und Dampfkraftwerke in Kärnten und in der Steiermark. Firmensitz ist Klagenfurt.

Die Reisseck-Maltatal-Touristik Ges.m.b.H. (RMT) ist eine 100%ige Tochter der ÖDK. Seit 1960 obliegt ihr die ökonomische Betreuung der touristischen Einrichtungen, die im Zuge des Kraftwerksbaues im Hochgebirge (Reisseck und Malta) entstanden sind.

ARBOS wurde 1992 gegründet und versteht sich als Gesellschaft zur Förderung des neuen Musiktheaters, von szenischen Konzerten, des Theaters der Jugend, von Konzerten im Theater, Gehörlosentheater, inszenierten Räumen, theatralischen Ausstellungen sowie Formen grenzüberschreitender Kunst.

- ÖDK, RMT & Arbos

Bereits im Jahr 1990 begannen die ersten Vorgespräche über ein Musiktheaterstück, das für Aufführungen in der Sperre des Mühldorfer Sees auf dem Reisseck komponiert und librettisiert werden sollte. Der Theaterort ist für die rund zehn Aufführungen mit Bedacht gewählt worden. Nach der Feststellung der Eignung der Räumlichkeiten in der Staumauer erteilte Arbos an Herbert Laueremann und Christian Fuchs den Kompositionsauftrag, der vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst mit einem Honorarkostenzuschuß unterstützt wurde.